



Bismarckstraße 16 - 27232 Sulinge **Telefon: 0 42 71 - 95 67 68 0**

Informationen erteilt Heike Witte unter: Tel. 0172/ 549 68 01

Pressemitteilung

Sulingen/Minden, 5.10.2016

Neues Konzept: Versorgungsnetz für kranke Kinder wird dichter

Ambulanter Kinderkrankenpflagedienst „Krank und Klein - bleib daheim“ bietet Erwachsenen-Pflagediensten Schulungen an

Sulingen/Minden - Mit einem neuen Konzept soll die Versorgung erkrankter Kinder und Jugendlicher in den ländlichen Regionen Niedersachsens verbessert werden. „Es geht darum, die Überleitung von Kindern aus der Klinik in die ambulante Pflege an ihrem Wohnort sicherzustellen“, beschreibt Heike Witte, Geschäftsführerin des Ambulanten Kinderkrankenpflagedienstes Krank und Klein - bleib daheim“ in Sulingen (Kreis Diepholz).

Da es im Flächenland Niedersachsen nur einige spezialisierte ambulante Kinderkranken-Pflagedienste gebe, haben fünf von ihnen am „Runden Tisch“ in Hannover die Idee entwickelt, Mitarbeiter von Erwachsenen-Pflagediensten für die Versorgung von Kindern zu schulen. „Wenn es beispielsweise in einem Dorf Bedarf gibt und ein Kind oder ein Jugendlicher nach der Entlassung zuhause versorgt werden muss, versuchen wir die nötigen Strukturen zu schaffen und einen Pflagedienst vor Ort einzubinden. Wir ermitteln den Unterstützungsbedarf und schulen dann die Mitarbeiter, damit sie sicherer werden und mit Hilfe eines spezialisierten Kinderkrankenpflege-Dienstes das Kind übernehmen können“, beschreibt Heike Witte das Vorgehen. Denn Mitarbeiter von Erwachsenen-Pflagediensten haben in Gesprächen häufig gesagt, dass sie sich unsicher fühlen, auf einmal auch Kinder zu versorgen.“ Die Vernetzung sei bei dem neuen Projekt Dreh- und Angelpunkt.

Das neue Konzept ist auch eine Reaktion auf den immer größer werdenden Mangel an qualifiziertem Pflegepersonal - vor allem auf dem Land. Die Idee: Wenn keiner der spezialisierten ambulanten Kinderkrankenpflege-Dienste Kapazitäten frei hat oder

die Entfernungen zu groß sind, ist es für die Familie hilfreicher, wenn eine geschulte Mitarbeiterin eines Erwachsenen-Pflegedienstes das Kind versorgt als wenn sie ansonsten völlig auf sich allein gestellt wäre. Und ein Erwachsenen-Dienst ist meistens in der Nähe - denn im gesamten Land Niedersachsen stehen 1 231 Betriebe zur Verfügung.

Das Projekt wird getragen vom „Versorgungsnetz für die Versorgung schwerkranker Kinder und Jugendlicher e.V.“ (Hannover) und der „Qualitätsgemeinschaft Häusliche Kinderkrankenpflege Niedersachsen e.V.“. Die Projektleitung liegt bei Heike Witte. Das Sozialministerium in Niedersachsen fördert das Vorhaben für die nächsten drei Jahre mit insgesamt 300 000 €. Auch die Bad Laer Stiftung unterstützt das Projekt finanziell.

Krank und Klein - bleib daheim“ aus Sulingen (Kreis Diepholz) ist der erste Kinderkrankenpflegedienst in Niedersachsen und einer der größten des Landes. Die mehr als 80 Mitarbeiter versorgen im Kreis Diepholz und in der Region zwischen Bremen, Verden, Nienburg, Herford, Minden und Bad Oeynhausen erkrankte Kinder und Jugendliche zuhause.

Weitere Informationen im Internet: www.krank-und-klein.de

Kontakt für Familien: 04271/ 95 67 68 - 0 (24- Stunden-Telefon)